

Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerIn

Im BIS anzeigen




Haupttätigkeiten

Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagerinnen und Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanager arbeiten daran, dass ein Unternehmen nicht nur Gewinne erzielt, sondern auch einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und zur Umwelt leistet. Dabei achten sie darauf, dass das Unternehmen seine Umweltauswirkungen minimiert, gesetzliche Anforderungen einhält und sein Engagement für Umweltschutz und Nachhaltigkeit sichtbar macht. Sie überwachen betriebliche Abläufe in Bezug auf ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit. Sie definieren, überprüfen und bewerten Kennzahlen wie Abfall- und Energiekennzahlen. Basierend auf diesen Daten entwickeln sie Ziele und Strategien für den Übergang zu erneuerbaren Energien und dokumentieren betriebliche Prozesse in Nachhaltigkeitsberichten. Zusätzlich sensibilisieren sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Nachhaltigkeit, führen Öffentlichkeitsarbeit durch und knüpfen Kontakte zu relevanten Organisationen.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagerinnen und Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanager sind in vielen Wirtschaftsbereichen tätig, wie z. B. Banken, Energieversorgungsbetriebe, Industrie- und Gewerbebetriebe, Handelsunternehmen sowie Bildungseinrichtungen, Regierungsbehörden, gemeinnützigen Organisationen und Beratungsunternehmen.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **11**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Berichtswesen
- Betrieblicher Umweltschutz
- Corporate Responsibility
- Englisch
- ESG-Management
- EU-Taxonomie-Verordnung
- Kreislaufwirtschaft
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Recyclingtechnik
- Umweltconsulting
- Umweltnormreihe ISO 14000 ff
- Umweltrecht
- Umwelttechnikenkenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Corporate Responsibility
- Umweltconsulting
- Umweltrecht
- Umwelttechnikenkenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Betriebswirtschaftskenntnisse
 - Green Economy
 - Betriebswirtschaftliche Analysemethoden (z. B. Berichtswesen)
- EDV-Anwendungskennntnisse

- Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Excel-Anwendungskenntnisse, MS Office-Anwendungskenntnisse, Powerpoint-Anwendungskenntnisse, Word-Anwendungskenntnisse)
- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Abfallwirtschaftsrechts, Grundlagen des Umweltrechts)
 - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsnormen, CSDR, ESRS, CSDD, ISO 14001)
- Managementkenntnisse
 - Externe Unternehmenskommunikation
 - Operative Unternehmensführung (z. B. Sicherheitsmanagement, Risikoanalyse, Corporate Responsibility)
 - Ressourcenmanagement (z. B. Umweltressourcenmanagement)
 - Compliance Management (z. B. Legal Compliance)
- Personalmanagement-Kenntnisse
 - Personalführung (z. B. MitarbeiterInnen-Schulung)
- PR-Kenntnisse
 - Lobbying
 - Umwelt-PR
- Projektmanagement-Kenntnisse
 - Projektkalkulation
 - Projektorganisation
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
 - KVP - Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
 - Prozessmanagement
 - Qualitätsplanung
 - Qualitätsmanagement-Methoden (z. B. CAPA)
 - Good Practice (z. B. Good Documentation Practice)
- Rechnungswesen-Kenntnisse
 - Controlling
 - Internes Rechnungswesen (z. B. Kostenrechnung)
- SAP-Kenntnisse
 - SAP-Module (z. B. SAP-Module im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement)
- Sicherheitstechnik-Kenntnisse
 - Sicherheitsberatung
 - Sicherheitsqualitätsstandards (z. B. Durchführung von HSEQ-Unterweisungen, Erstellung von HSEQ-Plänen, Umsetzung von HSEQ-Plänen, HSEQ)
- Teammanagement
 - Durchführung von Dienst- und Teambesprechungen
- Umwelttechnikenkenntnisse
 - Betrieblicher Umweltschutz (z. B. Umweltmanagementsystem, Umweltkostenrechnung, Umweltcontrolling)
 - Öko-Auditing
 - Luftreinhaltung (z. B. Emissionshandel)
 - Ökobilanzierung (z. B. Lebenszyklusanalyse)
 - Umweltanalytik (z. B. Umweltmonitoring)
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
 - Abhalten von Vorträgen und Präsentationen

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Führungsqualitäten

- Gutes Auftreten
- Kommunikationsstärke
- Problemlösungsfähigkeit
- Zukunftsorientierung
 - Nachhaltiges Denken

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit, Recherche und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (insbesondere digitale Geräte zur Analyse, Präsentation etc.) selbstständig und sicher anwenden sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können und aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Strategien ableiten.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können. Sie erstellen selbstständig digitale Inhalte für Auswertungen, Präsentationen, Analysen usw.

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können bzw. in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung der Regeln sorgen. Sie müssen Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten können.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und deren Behebung sowie die Weiterentwicklung von Anwendungen und Lösungen veranlassen können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

BHS - Berufsbildende höhere Schule [nqr^v](#)

- Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Chemie, Rohstofftechnik, Lebensmittel
- Wirtschaftliche Berufe

Hochschulstudien [nqr^{vii}](#) [nqr^{viii}](#)

- Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
 - Bodenkultur, Umwelt
- Technik, Ingenieurwesen
 - Umwelttechnik
- Wirtschaft, Recht, Management
 - Allgemeines Management, Business und Public Management
 - Energie- und Umweltmanagement
 - Wirtschaftswissenschaften

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Abfallmanagement
- Alternative Energieformen
- Bauökologie
- Energiemanagement
- Öko-Auditing
- Recycling
- Umweltmanagementsystem
- Umweltrecht

- Umwelttechnik
- Advanced Analytics
- Corporate Responsibility
- Kreislaufwirtschaft
- Produktlebenszyklusmanagement

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Abfallbeauftragten-Ausbildung
- Hochschulstudien - Bodenkultur, Umwelt
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Zertifikat CSR- und Nachhaltigkeitsbeauftragter
- Zertifikat EnergiemanagerIn
- Zertifikat InterneR UmweltauditorIn
- Zertifikat UmweltmanagerIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Datenschutz
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Teammanagement
- Vortrags- und Präsentationstechnik
- Zeitmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- TÜV Austria Akademie [↗](#)
- Umweltbundesamt [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Abfallbeauftragten-Ausbildung
- Zertifikat EnergiemanagerIn
- Zertifikat UmweltmanagerIn

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Organisation und Planung von Umweltschutzaktivitäten. Dafür müssen sie mit unterschiedlichsten Zielgruppen sowohl schriftlich, telefonisch als auch persönlich kommunizieren. Sie entwickeln schriftliche Konzepte, besprechen sich mit ihren Auftraggeberinnen und Auftraggebern, halten Kontakt zu Behörden und führen ihre MitarbeiterInnen. Dafür sind meist sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen verdienen ab 2.170 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.170 bis 3.120 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.710 bis 3.910 Euro brutto

Selbstständigkeit

Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn

Reglementiertes Gewerbe:

- IngenieurkonsulentIn
- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)

Arbeitsumfeld

- Personalverantwortung

Berufsspezialisierungen

BetrieblicheR UmweltbeauftragteR
Compliance- und UmweltmanagerIn
ESG-ManagerIn
Umwelt- und QualitätsmanagerIn
UmweltbeauftragteR
UmweltcontrollerIn
UmweltökonomIn

NachhaltigkeitsmanagerIn Banken und Versicherungen
NachhaltigkeitsmanagerIn im Bereich PR und Lobbying
NachhaltigkeitsmanagerIn im Bereich Corporate Identity, Branding
NachhaltigkeitsmanagerIn im Bereich Umweltberatung, Öko-Auditing

HSEQ-ManagerIn

Corporate-Social-Responsibility-MitarbeiterIn
Corporate Social Responsibility-ManagerIn
Energie- und NachhaltigkeitsmanagerIn
Sustainability-Management-MitarbeiterIn
Sustainability-ManagerIn

NachhaltigkeitsbeauftragteR
UmweltmanagerIn

Verwandte Berufe

- BetriebswirtIn
- Compliance-ManagerIn
- Ökologe/Ökologin
- UmweltberaterIn
- UmwelttechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- Management, Organisation

Umwelt

- **Umweltconsulting, -forschung und -pädagogik**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 665618 Umweltbeauftragt(er)e

Informationen im Berufslexikon

- [↗](#) BetrieblicheR UmweltbeauftragteR (Schule)
- [↗](#) NachhaltigkeitsbeauftragteR (Kurz-/Spezialausbildung)
- [↗](#) UmweltcontrollerIn (Schule)
- [↗](#) UmweltcontrollerIn (Uni/FH/PH)
- [↗](#) UmweltmanagerIn (Schule)
- [↗](#) UmweltmanagerIn (Uni/FH/PH)
- [↗](#) UmweltökonomIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

- [↗](#) Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 29. April 2024.